

Partnerschaft leben

Was wollen wir damit sagen? Partnerschaft besteht nicht nur auf dem Papier. Es ist nicht damit getan, dass Bischöfe sich auf höchster Ebene treffen. Sie ist kein theoretisches Konstrukt, mit dem sich Theologen oder andere Wissenschaftler beschäftigen.

Nein – Partnerschaft

muss auch und vor allem mit Leben gefüllt sein, von Menschen getragen, die sich engagieren und einbringen.

Alles, was wir seit der Entscheidung für diese Partnerschaft bei ihrem Werden, Wachsen und Reifen erfahren und erleben, entspricht dem Leben, wie es ist.

In der Partnerschaftsarbeit wollen wir uns auf Augenhöhe begegnen, gegenseitig respektieren und voneinander lernen. Wir sind Menschen in der Einen Welt, im Besitz der gleichen Würde, der gleichen Rechte und Pflichten. Wir stehen zueinander und helfen, wo es nötig ist. Wenn das in den Herzen verankert ist und sich tatsächlich in unserem Handeln zeigt, dann ist unsere Arbeit wirksam.

Diese Publikation will mehr sein als eine Bestandsaufnahme der Eine-Welt-Arbeit in Oberried. Sie möge zugleich Anregung geben, wie über Eine-Welt-Arbeit nicht nur gesprochen wird, sondern wie sie sich tatsächlich wirksam gestalten kann. Die Partnerschaft mit den Menschen in Mollendo (Peru) sehen wir als ein Geschenk, mit dem man achtsam umgehen muss, um es zu erhalten.

(aus dem Vorwort)

PAIS-Verlag Oberried

Hauptstraße 49
79254 Oberried

Tel.: 07661/980962
Fax: 07661/981420

bestellung@pais-verlag.de

Anregungen zur Partnerschaftsarbeit

- Informative Berichte
- Interessante Erfahrungen
- Ansprechende Darstellungen
- Lebendige Methoden
- Anregende Hinweise
- Zahlreiche Bilder und Dokumente

(178 Seiten)

Sonderpreis: 13,50 €
Buchhandel: 24,80 €
ISBN 978-3-931992-41-5

Das Buch ist erhältlich

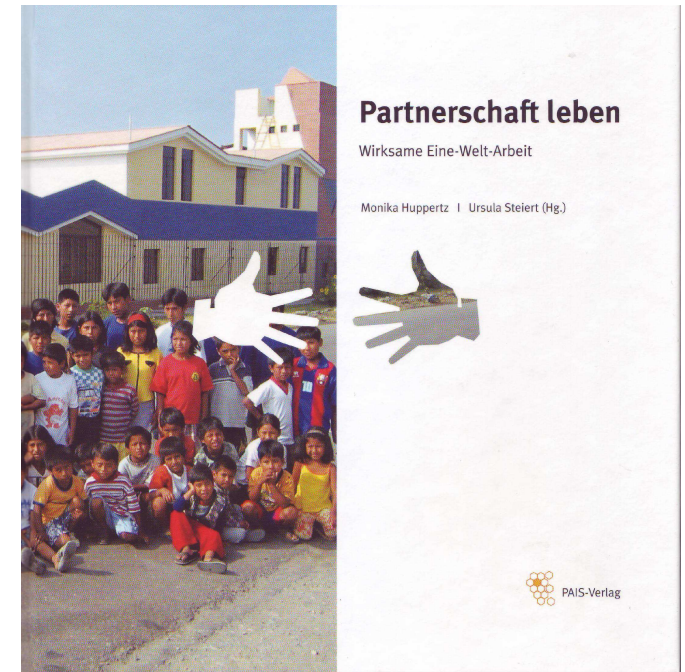
über alle Buchhandlungen;

zum Sonderpreis über:

- Eine-Welt-Kreis Oberried
Sprecherin: Monika Huppertz
▪ Tel.: 07661/4429
monikahuppertz@gmx.de
- Pfarrbüro Oberried
- Rathaus Oberried
- Klosterapotheke Oberried
- Pfarrbüro St. Gallus Kirchzarten
- Borromäus-Bibliothek Kirchzarten

PARTNERSCHAFT LEBEN

Wirksame Eine-Welt-Arbeit
Erfahrungen und Anregungen



*Eine-Welt-Kreis der Pfarrgemeinde
Mariä Krönung Oberried*

Inhalt

Vorwort der Herausgeberinnen

Säulen der Partnerschaft – Geschichte und Perspektiven

Eingebunden in die Partnerschaft der Erzdiözese Freiburg mit der Kirche in Peru, *Monika Huppertz*

Wie alles begann

Erinnerungen und Gedanken eines Gründungsmitglieds, *Viktor Lüpertz*

La Partnerschaft con una parroquia en Alemania, *P. Alberto Condori*

Blick zurück – und in die Zukunft, *P. Alberto Condori*

Chronik der Partnerschaft – kurz gefasst und illustriert

Mi mirada a la Partnerschaft, *César Loarte*

Gedanken zur Partnerschaft, *César Loarte*

Mucha violencia a abandono paterno, *Manuela Nuñez*

Viel Gewalt – der Vater lässt die Familie häufig im Stich, *Manuela Nuñez*

Das Haus für Kinder - „Albergue Infantil Krönung von Maria Inmaculada“

Wenn einer alleine träumt ... – Kleine Baugeschichte, *Monika Huppertz*

Helfende Hände in der Albergue – MitarbeiterInnen, *Monika Huppertz*

Jugendlichen eine Perspektive geben – Der Ausbildungsfonds, *Monika Huppertz*

Thema Geld – eine durchaus wichtige Frage

Wie kommt das nötige Geld zusammen? *Monika Huppertz / Ursula Steiert*

Danke

Transparenz – Kontrolle – Organisation, *Monika Huppertz*

Wenn viele kleine Leute an vielen kleinen Orten...

Etwas zum Nachdenken, *Viktor Lüpertz*

Was den Eine-Welt-Kreis motiviert, *Alle Mitglieder*

Juntos como hermanos – Gemeinsam wie Geschwister
Die Partnerschaftsgruppe in Mollendo, *Ursula Steiert*

Inhalt

Partnerschaft lebt von Begegnungen

„So schön kann es nur noch im Paradies sein“ –

Besuch von P. Alberto Condori und Carmen Salinas, *Monika Huppertz*

Betroffen und sprachlos – aus meinem Reisetagebuch, *Lioba Freßle*

Wir sind Gebende und Empfangende, *Veronika Lüpertz*

Insel für die Kinder von Mollendo, *Ursula Steiert*

Drei Frauen aus Mollendo zu Besuch in Oberried, *Ursula Steiert*

Weitere Begegnungen, *Monika Huppertz*

Impressionen aus dem Leben im Haus für Kinder und aus Mollendo

Schüler blicken über den Tellerrand

Partnerschaft zwischen der „Michael-Schule“ in Oberried und der Schule „Daniel Alcides Carrión“ in Mollendo, *Monika Huppertz*

Stimmen aus Oberried zur Partnerschaft

Partnerschaft – immer neu buchstabiert, *Magdalena Fischer/Georg Fischer*

Partnerschaft – wir sind alle gefordert, *Jürgen Müller*

Kommt mit nach Peru

Das Land – seine Menschen und Kultur, *Monika Huppertz / Ursula Steiert*

So schmeckt es in Peru, *Rezepte*

Meine Zeit im Haus für Kinder

Voluntarias und Voluntarios berichten

Ein Jahr voller Emotionen, *Christine Weinig*

Das, was wir haben, teilen wir gerne, *Sabine Österreicher*

Das Jahr in Peru hat meinen Lebensweg geprägt, *Francesco Riatti*

Kinder – meine Lehrerinnen und Lehrer, *Benjamin Schwab*

Ich bin nicht als derselbe Mensch zurückgekommen, als der ich hingeflogen bin, *Simon Dold*

Wenn ich heute an Mollendo denke, dann ..., *Anja Lena Homburger*

Inhalt

Por qué hablas tan mal – Weshalb redest du so komisch? *Lars Oehler*

... strahlte mich viele Tage lang eine Sonnenblume an, *Johanna Zschornack*

Die Adventszeit – eine der schönsten Erinnerungen, *Carina Mayer*

Nicht jeden Tag war es leicht, *Valerie Hug*

Grüße und Glückwünsche

Gelebtes Zeugnis des Glaubens und solidarische Teilhabe am Leben

der Partner

Dr. Fridolin Keck, Generalvikar, Referat Weltkirche der Erzdiözese Freiburg

Leidenschaft und Ausdauer in der Partnerschaft

Werner Mühlherr, Pfarrer und Leiter der Seelsorgeeinheit Kirchzarten

Nachhaltig wirksames Projekt

Prälat Dr. Klaus Krämer, Präsident des Kindermissionswerks in Aachen

Gottes Segen für alle Mitarbeiter und Kinder

José Cabral, Pfarrer in der Pfarrgemeinde Mariä Krönung Oberried

Die Partnerschaft hat mehr Zukunft als Vergangenheit

Jürgen Huber, Sekretär des Consejo Nacional de la Partnerschaft, Partnerschaftsbüro Lima-Peru

„... das Angesicht unserer Welt ein Stück verwandeln.“

Klaus Vosberg, Bürgermeister der Gemeinde Oberried

